

Erfolgreicher 82. Badischer Schachkongress in Haslach

Bericht des Präsidenten

Der Badische Schachverband richtete vom 29.5. bis 6.6.2010 zusammen mit dem SC Haslach den 82.Badischen Schachkongress aus. Die Stadthalle Haslach stand dafür zur Verfügung. Insgesamt 191 Schachfreunde nahmen an den verschiedenen Turnieren teil.

Die Turnierleitung und die Aufgaben der Schiedsrichter übernahmen Daniel Fuchs (Nationaler Schiedsrichter) und Bernhard Ast (RSR). Ihnen ist ein großes Lob zu zollen für ihre umsichtige und reibungslose Durchführung. Nur mit der Steigerungsform „am schnellsten“ und dem Prädikat „sehr gut“ darf wohl die tägliche Veröffentlichung der Partien auf der Homepage des BSV bezeichnet werden.

Herausragend besetzt waren beim 82.Badische Schachkongress in Haslach die Baden-Württembergischen Amateurmeisterschaften in fünf verschiedenen Wertungsklassen. In diesen Amateurmeisterschaften waren an 4 Tagen jeweils 7 Runden zu spielen. Das bedeutete einerseits, dass an drei Tagen jeweils zwei Partien anfielen, andererseits war infolge des Feiertages am 4.6. nur ein Arbeitstag für eine Teilnahme einzubringen. Die Zahl der Teilnehmer an diesen Amateurmeisterschaften hat sich gegenüber dem Vorjahr von 92 auf 119 erhöht.

as Meisterturnier war mit nur 20 Teilnehmern gegenüber dem Vorjahr (44 Teilnehmer) zahlenmäßig deutlich schwächer besetzt. Gut besucht war mit 44 Teilnehmern die Badische Senioreneinzelmeisterschaft. In allen Turnieren wurde nach der Fischer-Bedenkzeit gespielt, d.h. mit 90 Minuten für 40 Züge, zuzüglich 30 Minuten für den Rest sowie 30 Sekunden pro Zug. Diese Bedenkzeit erleichterte die Arbeit der Schiedsrichter erheblich.

Der Titelverteidiger aus dem Jahre 2009, IM Andreas Heimann bewies seine Klasse und sicherte sich mit 7,5 Punkten vor IM Dr. Oswald Gschnitzer (7 Punkte) die Badische Meisterschaft 2010. In die Preisgeldränge kamen noch Hans-Joachim Vatter (6,5 P.) vor Oliver Wieland (SK Lahr, 5,5 Punkte).

Den Titel Badischer Seniorenmeister 2010 errang Hans-Joachim Gierth (SGEM Dreisamtal) mit 8 Punkten. Den 2. Platz belegt Rudolf Striebich (SC Eppingen) mit 7 Punkten.

In den Baden-Württembergischen Amateurmeisterschaften gab es folgende Sieger:

in der **DWZ-Wertungsklasse 2000: Horst Prüsse (6 Punkte).**

in der **DWZ-Wertungsklasse 1800: Raimund Rogalla (SC Bohlsbach) vor Alexander Teichmann (SC Neumühl) und Clemens Schneider (SK Sölden) mit je 5 Punkten.**

in der **DWZ-Wertungsklasse 1600: Jörn Sommer (SC Waldkirch, 6 Punkte) vor Daniel Molfent (SSC Altlussheim, 5,5 Punkte)**

in der **DWZ-Wertungsklasse 1400: Christian Bertram (SC Waldkirch) vor Dr. Bernhard Bernauer (SK Sölden) und Jan Watrin (SC Neumühl) mit je 5 Punkten**

in der **DWZ-Wertungsklasse 1200: Jan Ebding (SK Ottenau, 6 Punkte) vor Joel de Silva (SK Mannheim-Lindenhof 1865)mit je 5,5 Punkten.**

Schliesslich bleibt zu erwähnen, dass die Schachfreundinnen und Schachfreunde aus Haslach hervorragende Bedingungen für einen erfolgreichen Schachkongress gewährleisteten und keine Wünsche offen blieben. Allen Helferinnen und Helfern sowie dem Vorsitzenden Egon Brucher sei dafür herzlich gedankt. Ich bin überzeugt, dass der 82. Schachkongress bei allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben wird.

Friesenheim, den 7.6.2010

Fritz Meyer